

Den SCR-Nachwuchsspringern eine große Bühne beim Tourstart geboten

Nord-Westdeutsche Mattenschanzentour auf den Lahntalschanzen des SC Rückerhausen gestartet / Zuspruch gibt den Organisatoren Recht / Insgesamt 53 Springer waren am Start

schn **Rückerhausen.** Der Auftakt ist gemacht, das erste Springen der Nord-Westdeutschen Mattenschanzentour fand am Samstag auf den Lahntalschanzen in Rückerhausen statt. Im Verlauf des Sommers werden die Größen der Schanzen nach und nach gesteigert. So ist es nur logisch, dass man auf der K-37-Schanze in Rückerhausen den Anfang macht. Die größte Schanze wartet auf der fünften Station in Winterberg mit 80 Metern auf die Springer, bevor es in Meinerzhagen nochmal zum Abschluss auf eine K-62-Schanze geht. Insgesamt besteht die Nord-Westdeutsche Mattenschanzentour aus sechs Stationen, die den Nachwuchsspringern einiges abverlangt.

Die „Elite-Springer“ des SCR Rückerhausen wurden auf der heimischen Schanze ihrer Favoritenrolle gerecht. Mika Wunderlich flog mit 40 Metern die Schanze aus und erzielte gemeinsam mit Christian Schirrmeister (SK Oker) die Tageshöchstweite. Zur höchsten Wertung des Tages reichte das aber nicht. Nando Riemann (WSV Braunlage) erzielte 234,7 Punkte und sicherte sich dabei reichlich „20er“ von den Kampfrichtern. Vier rote Leader-Trikots gingen nach der ersten Station an den SC Rückerhausen. Ob es dabei bleiben wird, muss sich noch zeigen. Mit Mika Wunderlich und Emily Schneider sind zwei Sportler eigentlich auf deutlich

größeren Schanzen unterwegs und auch in diesem Sommer in anderen Wettkampfsereien am Start. Aber natürlich war es Ehrensache beim Heimwettkampf auf die Schanze zu steigen.

Insgesamt gingen am Samstag 53 Springer an den Start. Die Gastgeber stellten davon 15 Athleten, die sich über fast alle Altersklassen verteilten. Die absoluten Anfänger durften sich auf der K-4-Schanze des SCR versuchen. Nach wenigen Minuten war dieser Wettkampf erledigt. Weiter ging es auf der „K 10“ und schließlich standen die Durchgänge auf der „K 37“ an.

Während andere Ausrichter vor allem die jüngsten Springer als Vorspringer einsetzen, geht man beim SC Rückerhausen einen anderen Weg. Mit einer Tageswertung will man den Anfängern eine eigene Bühne bieten und so auch attraktiv für zusätzlichen Nachwuchs werden. Es gehe um die Unterstützung und auch um die Anerkennung der Sportler sagte Holger Parzinski, Pressewart des SC Rückerhausen im SZ-Gespräch. Es sei für die Kinder immer schade, wenn sie nicht an der Siegerehrung teilnehmen könnten. Das wolle man in Rückerhausen nicht.

Der Zuspruch des Nachwuchses in den vergangenen Jahren gibt den Verantwortlichen Recht. Die Organisation fordert den Verein ordentlich. Rund um die Mattenschanzen und die Skihütte braucht es

mehrere Versorgungsstellen, die besetzt werden müssen. Dazu kommen Weitenrichter, Techniker und jede Menge Helfer im Hintergrund.

Holger Parzinski war es wichtig, dass diese vielen helfenden Hände nicht vergessen werden, denn ohne die Ehrenamtlichen könnte der Wettkampf gar nicht durchgeführt werden. Am Samstag lief alles rund und auch zur Siegerehrung, zu der

auch die Geschäftsführerin der Leistungssport gGmbH, Heike Bienstein, gekommen war und die dabei half, die erfolgreichen Starter zu ehren. – Die Ergebnisse im Überblick:

Tageswertung

► **K-4-Schanze:** Schüler m/w: 1. Max Dietrich (SC Rückerhausen) 206,4 Punkte; 1. Matti Grünert (TuS Erndtebrück) 206,4; 3. Keke Zieske (SC Willingen) 205,2.



Lukas Wied vom SC Rückerhausen nutzte sein „Heimspiel“ und feierte den Sieg in seiner Altersklasse.

Foto: schn

Sonderklasse

► **K-10-Schanze:** Schüler m/w: 1. Lukas Koch (SC Willingen) 234,7 Punkte; 2. Louis von Rosen (RWV Haselbach) 222,7; 3. Lennart Roth (SC Rückerhausen) 209,7.

Mattenschanzentour

► **K-10-Schanze:** Schüler 9 m/w: 1. Steffen Lingnau (SV Willingen) 229,8; 1. Ben Mungenast (SC Willingen) 229,8; 3. Amelie von Rosen (RWV Haselbach) 200,4 ■ **Schüler 10 m/w:** 1. Marvin Dammköhler (WSV Braunlage) 211,2; 2. Max Mamme (SK Winterberg) 201,6; 3. Lennart Haschke (SC Rückerhausen) 200,1.

► **K-37-Schanze:** Schüler 11 m/w: 1. Luke Duda (SC Buntentrock) 201,3; 2. Marcel Dickhaut (SC Rückerhausen) 193,2; 3. Mia Abrams (SC Rückerhausen) 144,0 ■ **Schülerinnen 12/13:** 1. Anna Himmelfreich (SK Winterberg) 198,0; 2. Charlotte Lauber (SK Winterberg) 152,4; 3. Marlene Günther (WSV Oberweißenbrunn) 145,2 ■ **Schüler 12/13:** 1. Nando Riemann (WSV Braunlage) 234,7; 2. Tim Dickas (RWV Haselbach) 225,2; 3. Ludwig Flamme (SC Willingen) 208,2 ■ **Schüler 14/15:** 1. Mika Wunderlich (SC Rückerhausen) 231,2; 2. Lukas Nellenschulte (SK Winterberg) 227,2; 3. Robin Kloos (SC Willingen) 224,4 ■ **Schülerinnen 14/15/16:** 1. Jolina Moczarski (SK Winterberg) 206,4; 2. Nele Hennecke (SK Winterberg) 117,5 ■ **Jugend 16/17:** 1. Lukas Wied (SC Rückerhausen) 223,2; 2. Pascal Horn (SC Rückerhausen) 216,6; 3. Torben Wunderlich (SC Rückerhausen) 194,7 ■ **Damen:** 1. Emily Schneider (SC Rückerhausen) 217,3; 2. Deborah Schmidt (TuS Neuenrade) 201,9; 3. Maike Tyralla (SK Meinerzhagen) 185,5 ■ **Herren:** 1. Christian Schirrmeister (SK Oker) 233,5; 2. Maximilian Lange (RWV Haselbach) 213,7; 3. Lars Winterhoff (SK Lütenscheid) 212,2 ■ **Herren-Altersklasse:** 1. Ekkehard Grünert (SV Lützel) 222,6.